

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 103. Sonnabend, den 11. October 1828.

Der Kranke im Stillen.

Es giebt Menschen, die es äußerst ungern wissen lassen, daß sie krank sind, ohne gerade eine besondere Ursache dazu zu haben. Ein Graf von Biry, trieb diese Aengstlichkeit so weit, daß er, nach und nach, von zwei Geschwären befallen, die Behandlung des einen und des andern zwei verschiedenen Wundärzten anvertraute, ohne daß sie beide von einander etwas wußten. Beide handelten nach ganz verschiedenen Ansichten, und der Kranke starb. „Ja,“ sagte sein Sekretair, der die sonderbare Laune seines Herrn genauer kannte, zu einem, welcher sich nach dem Befinden desselben erkundigte, „mein Herr ist gestorben, allein er wünscht nicht, daß es Jemand wissen soll!“

Der Patriotismus unter den Thieren.

Bolívar hatte den großen Steg bei Bogota erfochten, der Spaniens Herrschaft in Südamerika vollends vernichtete. Die wahren eifrigen Anhänger Bolívars wußten gar nicht, wie sie ihre Bewunderung laut werden lassen sollten. Ein Plantagenbesitzer gerieth auf den Einfall, auch alle seine Thiere am Rausche der Freude Theil nehmen zu lassen. Er ließ ihnen frisch ausgepressten Zuckerrohrsaft vorsehen, und sie davon genießen, so viel sie wollten.

Pferde, Kühe, Schweine, Hühner und Gänse, zechten um die Wette und wurden fröhlich nach ihrer Weise, alles dem Feldherrn Bolívar, und dem freien Vaterlande zu Ehren. Die Schweine benahmen sich am possirlichsten dabei.

Gottesdienst.

Am 19ten Sonnt. nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä: Fröh Hr. M. Klinkhardt,
Mitt. • M. Stegel,
Wesp. • M. Mann,

zu St. Nicolai: Fröh • M. Hädel,
Wesp. • M. Simon,

in der Neukirche: Fröh • M. Kriß,
Wesp. • Gärtner,

zu St. Petrus: Fröh • M. Reinhard,
Wesp. • M. Leo,

zu St. Paulus: Fröh • M. Fischer,
Wesp. • M. Sauerteig,

zu St. Johannis: Fröh • Richter,

zu St. Georgen: Fröh • M. Hänsel,
Wesp. Veststunde u. Examen.

zu St. Jacob: Fröh Hr. M. Adler,
Katechese in d. Freischule: Hr. M. Nicolai,
reform. Gemeinde: Fröh Hr. Past. Hirzel.

W e r:

Hr. M. Hädel und Hr. M. Klinkhardt.